

Süd Ost Cup 2017

und Jubiläumscup

20 Jahre Süd Ost Cup

Reglement für Reiter



Kontakt: Süd Ost Cup Vorstandsteam 2017 | Obfrau Jasmina Fuchs | Rollsdorf 74 | 8181 St.Ruprecht /
Raab | 0664 75 06 25 58 | www.südot-cup.com | info@südot-cup.com |
IBAN: AT13 1200 0100 1189 9753 | BIC: BKAUATWW



Einführung

Der Süd Ost Cup verfolgt das Ziel, die Jugendreiter und Turniereinsteiger im Süden und Osten Österreichs vom ersten Turnierstart bis hin zum Erreichen der Punkte für eine Höherreihung der Lizenz (Punkte für R2/RD2) zu begleiten. Daher wurde im Zuge von zahlreichen Neuerungen des OEPS, aber auch aufgrund sich ändernder Reiterwünsche dieses Konzept entwickelt, um eine erfolgreiche Turniersaison 2017 zu gewährleisten. Aufgrund des 20-jährigen Jubiläums werden 2017 einmalig, zwei Cups in jeder Kategorie ausgetragen.

Allgemeine Bestimmungen:

Im Süd Ost Cup werden die Ergebnisse der Reiter gewertet, Pferdewechsel zwischen den Teilbewerben sind somit möglich. Reiter sind sowohl im „normalen“ Süd Ost Cup als auch im Jubiläumscup in ihrer jeweiligen Kategorie startberechtigt.

Lizenzfreie Reiter sollen die Möglichkeit erhalten, sich ein Bild vom Turniergeschehen zu machen, daher ist die vom OEPS vorgesehene Turnierpferderegistrierung (mit Ausnahme des Jubiläumscups – Dressur) nicht notwendig. Für Reiter in den Kategorien R1 / RD1 ist sowohl in der Dressur als auch im Springen das Lösen der Lizenz sowie die Einzahlung der Turnierpferderegistrierungsgebühr notwendig. Ein Nachweis über Impfungen des Pferdes sowie zur Haftpflichtversicherung ist mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen.

Nennschluss ist jeweils am Vortag um 19:00 Uhr, die Ergebnisse können auf den Webpages der jeweiligen Meldestelle eingesehen werden. Ebenso werden die Ergebnislisten dort veröffentlicht.

2017 wird in den Dressur- und Springbewerben je ein Streichergebnis gewährt. Wird nicht an allen Teilbewerben teilgenommen, so zählt ein Turnier, an dem nicht gestartet wurde als Streichergebnis. Bei Teilnahme an allen Bewerben wird die niedrigste Punktezahl als Streichergebnis gezählt

Die Zwischenstände nach den einzelnen Teilbewerben können auf unserer Webpage (www.sudost-cup.com) eingesehen werden. Wir bemühen uns, diese schnellstmöglich (innerhalb der nachfolgenden Woche) zu veröffentlichen, bitten jedoch um Verständnis, sollte dies nicht möglich sein.

Reiter, die innerhalb der Saison in die R1/RD1 Klasse aufsteigen:

Erreicht jemand innerhalb der Cupseason die Lizenz R1 / RD1, so ist er ab der nächsten Cupetappe in der höheren Abteilung startberechtigt. Die Cupgebühr wird nicht noch einmal eingehoben, die Punkte aus den vergangenen Etappen können mitgenommen werden. Jedoch erfolgt pro mitgenommenen Teilbewerb ein Abschlag von 3 Punkten, um ein faires Ergebnis zu gewährleisten.

Würde sich aufgrund einer Platzierung die Punktezahl soweit verringern, dass der Reiter in einen negativen Ergebnisbereich rutscht, so ist eine Punkteanzahl von Null anzunehmen.



Kosten

Neben den Kosten für das Startgeld (lt. ÖTO bis max. € 15,00 pro Bewerb) wird pro Cup eine einmalige Cupgebühr von € 20,00 eingehoben.

Nennelder werden lt. Bestimmung für CSN-C Neu / CDN-C Neu nicht eingehoben, ebenso wird kein Sporteuro bezahlt.

Süd Ost Cup 2017

Der Süd Ost Cup wird 2017 erneut über CDN-C Neu & CSN-C Neu Turniere in je zwei Klassen ausgetragen werden. Im Zuge des 20-jährigen Jubiläums des Süd Ost Cups gibt es 2017 für jede Kategorie einen zweiten Cup, mit gesteigerten Anforderungen. Reiter haben die Möglichkeit an beiden Cups teilzunehmen.

- Dressur lizenzfrei
- Dressur R1 / RD1
- Springen lizenzfrei
- Springen R1
- Jubiläumscup Dressur lizenzfrei
- Jubiläumscup Dressur R1 / RD1
- Jubiläumscup Springen lizenzfrei
- Jubiläumscup Springen R1

Innerhalb dieser Bewerbe treten unterschiedliche Rahmenbedingungen und Anforderungen auf. Diese werden in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.

Alle Termine und Dressuraufgaben bzw. Anforderungen an das Stilspringen mit Standardanforderungen findet man im Anhang

Dressurcup lizenzfrei:

Der Dressurcup lizenzfrei soll einen möglichst leichten und unkomplizierten Einstieg in das Turniergehen gewährleisten.

Der Schwierigkeitsgrad steigert sich im Laufe der Saison.

Startberechtigt sind Reiter, die im Besitz des österreichischen Reiterpasses bzw. der Reiternadel und Mitglied bei einem österreichischen Reitverein sind. Die Pferde müssen Impfungen lt. ÖTO auf Verlangen der Turnierbeauftragten vorweisen können.. Die Turnierpferderegistrierung beim OEPS ist **NICHT** notwendig. Auch **dürfen zwei Reiter mit demselben** Pferd in diesen Bewerben an den Start gehen. Ein Pferd ist pro Turniertag maximal drei Mal startberechtigt.

Dressuraufgaben sind dem Anhang zu entnehmen.



Dressurcup R1 / RD1:

Ebenso wie der Dressurcup Lizenzfrei zielt der R1 / RD1 Cup darauf ab, den Reitern beim Einstieg in das Turniergeschehen zu unterstützen. Jedoch sind nur Reiter startberechtigt, die im Besitz der Reitlizenz R1 / RD1 sind.

Zu reiten sind Aufgaben der Klasse A mit einem leichten Schwierigkeitsgrad (siehe Anhang). Auch hier steigert sich der Schwierigkeitsgrad über die Saison hinweg. Wertnoten über 6,2 zählen als Punkte für die Höherreihung der Lizenz.

Startberechtigt sind Reiter, die die Reitlizenz R1 / RD1 für das Kalenderjahr 2017 gelöst haben und die Turnierpferderegistrierung für ihr Pferd einbezahlt haben.

Dressuraufgaben können im Anhang nachgelesen werden.

Springcup lizenzfrei

Der lizenzfreie Springcup soll die Möglichkeit bieten, erste Turnier Erfahrung zu sammeln und zum Weitermachen animieren.

Der lizenzfreie Springcup wird als Idealzeitspringprüfung über eine Höhe von 70 cm ausgetragen. Vorrangig wird nach Fehlern gewertet. Als zweites Bewertungskriterium gilt die Zeit – hier gewinnt jedoch nicht der schnellste Null-Fehler-Ritt, sondern der, der am nächsten an der Idealzeit (= Maximalzeit – 10%) liegt.

Startberechtigt sind alle Reiter, die die Prüfung zum Reiterpass abgelegt haben und Mitglied eines österreichischen Reitvereins sind. Eine Turnierpferderegistrierung beim OEPS ist **NICHT** notwendig. Auch dürfen **zwei Reiter mit demselben Pferd in diesen Bewerbungen an den Start** gehen. Ein Pferd ist pro Turniertag maximal drei Mal startberechtigt.

Springcup R1:

Im Springcup der Klasse R1 werden Reiter mit jungen Pferden ebenso angesprochen wie Reiter, die Erfahrung im Parcours sammeln möchten. Dazu wird der Cup über eine Höhe von 95 cm als Standardspringprüfung ausgeschrieben. Stechen in einzelnen Teilbewerben ist möglich. Gewertet wird nach Fehlern und Zeit. Abhängig vom Veranstalter kann der Parcours Planken, Unterbauten oder eine Kombination enthalten.

Reiter müssen ihre Lizenz für das laufende Kalenderjahr gelöst haben und ihre Pferde müssen als Turnierpferd beim OEPS registriert sein.



Jubiläumscup – 20 Jahre Süd Ost Cup

Jubiläumscup – Dressur Lizenzfrei

Ausgeschrieben werden Dressuraufgaben der Klasse Lizenzfrei (LF). Der Schwierigkeitsgrad steigt über die Saison hinweg. Die errittenen Wertnoten über 6,2 zählen zum Erlangen der Reitlizenz R1/RD1. ACHTUNG: um die Lizenz über Turniere erreichen zu können, ist es notwendig im Vorfeld die Theorieprüfung zu absolvieren und einen Laufzettel für Turniere beim zuständigen Landesfachverband zu beantragen. Prüfungstermine können auf der Webpage des Steirischen Pferdesportverbandes STPS nachgelesen werden.

Reiter, die die Prüfung zum Reiterpass oder Reiternadel positiv absolviert haben, sind startberechtigt. Pferde müssen turnierpferderegistriert sein und dürfen nur von einer Person im Bewerb vorgestellt werden. Ein Nachweis über Impfungen bzw. Haftpflichtversicherung ist mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Jubiläumscup – Dressur R1 / RD1

Der Jubiläumscup für R1 / RD1 Reiter wird mit bereits anspruchsvolleren Aufgaben der Klasse A begonnen und mit zwei Aufgaben der Klasse L (gegen Saisonende) abgeschlossen. So bekommen die Reiter die Möglichkeit ihre Leistungen bereits in der nächsthöheren Klasse zu zeigen und sehen (anhand der richterlichen Bewertung) wo die Schwerpunkte der Bewertung in der nächsthöheren Klasse liegen.

Startberechtigt sind alle Reiter, die für das laufende Kalenderjahr ihre Lizenz gelöst haben und deren Pferde turnierpferderegistriert sind.

Jubiläumscup – Springen lizenzfrei

Da im Springen auch Präzession für spätere Erfolge in der Turnierszene entscheidend ist, wurde entschieden, im Rahmen des Jubiläumscups eine neue Art von Stilspringen durchzuführen, welche den Reitern eine nachvollziehbare Wertnote versprechen soll.

Inspiziert von unserem Nachbarland Deutschland sollen 2017 erstmals im Rahmen von CSN-C Neu Veranstaltungen sogenannte „Stilspringprüfungen mit Standardanforderungen“ geritten werden. Bei diesen Prüfungen gilt es neben dem fehlerfreien Überwinden der Hindernisse auch weitere Lektionen (z. B. Trabsprung, Volte, Halten) zu zeigen.

Die Wertnote ergibt sich aus Grundnote für den Gesamteindruck sowie Abzüge für bewertete Lektionen (siehe Anhang). Im Protokoll ist sowohl die Grundnote als auch etwaige Abzüge für Lektionen durch das Richterkollegium zu begründen. Pro Springfehler bzw. Verweigerung werden lt. ÖTO 0,5 Punkte von der errechneten Grundnote abgezogen.



Konzept zur Austragung für Reiter

Der Parcours führt über eine Höhe von 70-80 cm. Das Design der einzelnen Parcours obliegt dem jeweiligen Parcourschef, bewertete Lektionen müssen in die Parcoursskizze eingezeichnet werden. Der Schwierigkeitsgrad soll über die Saison steigen. Planken, Unterbauten sowie Kombinationen können im Parcours enthalten sein.

Startberechtigt sind Reiter, die die Prüfung zum Reiterpass oder zur Reiternadel absolviert haben. Eine Turnierpferderegistrierung ist **nicht notwendig**. Außerdem darf ein Pferd von 2 Personen im Bewerb vorgestellt werden.

Parcoursskizzen von Beispielparcours können auf unserer Webpage (www.sudost-cup.com) downgeloadet werden oder per E-Mail übermittelt werden – dazu bitte eine e-Mail an info@sudost-cup.com senden.

Jubiläumscup – Springen R1

Im Jubiläumscup für R1 Reiter sollen jene Reiter angesprochen werden, die im Laufe der Saison Punkte für die Höherreihung ihrer Lizenz erlangen wollen. Dazu wird der Jubiläumscup als Stilspringprüfungen beginnend bei 105 cm bis zu 115 cm ausgetragen. Startberechtigt sind Reiter, die ihre Lizenz für das laufende Kalenderjahr gelöst haben und die Turnierpferderegistrierung einbezahlt haben.



Anhang I: Termine im Überblick

| Veranstalter | Datum | Anmerkung |
|------------------------|-----------------------------|--------------------|
| RC Markus | 22.-23. April | Springen |
| RSC Vulkanland | 27.-28. Mai | Springen |
| Bio Pferdehof Stockner | 21. Mai | Dressur |
| ASVÖ RC Gleisdorf | 15. Juni | Dressur |
| PSG Almenland | 08.-09. Juli | Dressur & Springen |
| ZA Winter | 29.-30. Juli | Dressur |
| RFV Apfeland | 12.-13. August | Dressur & Springen |
| RC Weinland | 23.-24. September | Dressur & Springen |
| RFV Preding | 30. September – 01. Oktober | Dressur & Springen |



Anhang II: Dressuraufgaben

| Veranstalter | Datum | Dressuraufgabe | | | |
|----------------------|---------------|----------------|--------|------------------------------|--------------------------------|
| | | Lizenzfrei | R1/RD1 | Jubiläumscup Dressur Izf. | Jubiläumscup Dressur R1/RD1 |
| Bioperdehof Stockner | 21. Mai | R1 | VA1 | LF1 | A5 |
| ASVÖ RC Gleisdorf | 15. Juni | R2 | VA2 | LF2 | A6 |
| PSG Almenland | 08.-09. Juli | R3 | A1 | LF3 | A7 |
| ZA Winter | 29.-30. Juli | P1 | A2 | LF1 | A8 |
| RFV Apfelloand | 13. August | VE1 | A3 | LF3 | A9 |
| RC Weinland | 24. September | R4 | A4 | LF4 | L1 |
| RFV Preding | 30. September | VE1 | A5 | LF5 | L2 |



Konzept zur Austragung für Reiter

Anhang III: Protokoll zu Stilspringprüfungen mit Standardanforderungen

Startnummer: _____

Reiter: _____

Pferd: _____

Verein: _____

| Gesamteindruck | Kommentar / Zusammenfassung | Grundnote |
|--|-----------------------------|-----------|
| <ul style="list-style-type: none">- Losgelassenheit des Pferdes- Gehorsam und Durchlässigkeit des Pferdes- Sitz des Reiters- Einwirkung des Reiters- Fazit | | |

| Lektionen | Kommentar | Abzüge lt. ÖTO |
|---------------|-----------|----------------|
| Springfehler | | |
| Leichter Sitz | | |
| Trabsprung | | |
| Volte | | |
| Halten | | |

| | |
|----------------|--|
| Endnote | |
|----------------|--|

Unterschrift Richter